

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 17. April 2009

Ausgabe 16

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Einladung zum vierten Neubürgerempfang der Gemeinde Gottenheim

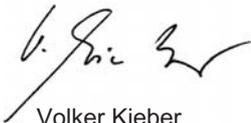
Unser diesjähriger Neubürgerempfang findet am

Samstag, den 18. April 2009 um 15.00 Uhr

in der Gymnastikhalle der Grund- und Hauptschule Gottenheim, Schulstraße 15, statt.

Wir möchten unseren neuen Mitbürgern gerne die politische Gemeinde mit ihren Vereinen und Institutionen sowie die beiden Kirchengemeinden vorstellen. Die Gottenheimer Landfrauen werden uns mit Kaffee und Kuchen und auch einem Gläschen Gottenheimer Wein bewirten.

Liebe Neubürgerinnen und Neubürger, ich freue mich darauf, Sie beim Neubürgerempfang persönlich begrüßen zu dürfen. Nehmen Sie die Einladung an und verbringen Sie mit uns einen informativen und geselligen Nachmittag.



Volker Kieber
Bürgermeister

Förderverein „Die Arche“ verwirklicht einzigartiges soziales Bauprojekt im Baugebiet Steinacker-Berg Gemeinschaftliches Wohnen von Jung und Alt

Mutig und innovativ sind die Leitgedanken des Fördervereins Arche. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, Orte zu schaffen, wo Menschen und Tiere, egal ob jung oder alt, eine gemeinsame und würdige Heimat finden. In Bad Krozingen und im Freiburger Stadtteil Vauban wurden bereits Wohnprojekte verwirklicht. Nun soll auch in Gottenheim eine nach den Ideen des Vereins organisierte Wohngemeinschaft entstehen.

Für die Arche-Mitglieder, die einmal in Gottenheim im „Haus Land“ leben wollen, geht es um die Verwirklichung eines Traums. Und diesem Traum sind die künftigen Bewohner nun ein gutes Stück näher gekommen. In diesen Tagen soll eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) gegründet werden, die die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen des gemeinsamen Wohnprojektes regelt. Damit ist der Weg frei für den Bauantrag und den Erwerb des Grundstücks im Gottenheimer Neubaugebiet Steinacker-Berg. Architekt Wolfgang Frey rechnet mit dem ersten Spatenstich im Sommer dieses Jahres. Die Bauzeit werde ein knappes Jahr betragen.

Über ihre Motivation, ihre Ziele und den Fortgang des Projektes bis zum Einzug berichteten Arche-Mitglieder, künftige Bewohner

im „Haus Land“ und Architekt Frey bei einem Pressegespräch im Gottenheimer Rathaus. Freundlich und wohlwollend sei man in Gottenheim aufgenommen worden, betonte dabei die Erste Vorsitzende des Vereins „Die Arche“ Vera Kresin. Auch Arche-Mitglied Margret Drumm, die aus Opfingen stammt und künftig ebenfalls in Gottenheim leben will, lobte die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und insbesondere mit Bürgermeister Volker Kieber.

„Die Ideen der Arche passen zu unserem Konzept für das Baugebiet Steinacker-Berg und für die Gemeinde“, begründet Volker Kieber die Entscheidung des Gottenheimer Gemeinderates, zwei Grundstücke der Gemeinde im Steinacker-Berg für den Verein „Die Arche“ zu reservieren. Der Bürgermeister erinnerte an den demografischen Wandel, an Geburtenrückgang und „alternde“ Bevölkerung, denen auch in Gottenheim künftig zu begegnen sein. Neue Wohn- und Betreuungsformen für ältere Menschen seien dringend gefragt, das Zusammenleben von Jung und Alt gelte es neu zu ordnen und zu intensivieren – auch in Gottenheim. Das Wohnprojekt des Vereins „Die Arche“ könne deshalb für Gottenheim eine Bereicherung sein.



Eine Bereicherung werden auf jeden Fall die Bewohner des „Haus Land“ sein. Vera Kresin, Margret Drumm und die weiteren Arche-Mitglieder, die sich im Rathaus Gottenheim vorstellten, wollen sich aktiv ins Leben der Gemeinde Gottenheim einbringen. Sie sind interessiert an Kontakten mit Kindern, mit Schulen und Kindergärten, einige wollen sich in Vereinen und Bürgergruppen engagieren. Und ihre Begeisterung für die Arche-Ideen wirkt ansteckend. Bei der Verwirklichung des „Haus Land“ leisten die Arche-Mitglieder darüber hinaus in vielfacher Hinsicht Pionierarbeit. Zum einen können im Gottenheimer Wohnprojekt auch Familien mit

Kindern, Menschen mit Tieren oder Behinderte aufgenommen werden. Nach einer Kennenlern-Phase entscheiden der Arche-Verein einerseits und die Interessenten andererseits, ob ein Zusammenleben möglich ist und der Kontakt intensiviert werden soll. Dann wird von den künftigen Mitbewohnern auch ein finanzielles Engagement erwartet.

Anders als beim Ponyhof in Bad Krozingen und beim Sonnenhof in Freiburg-Vauban soll das „Haus Land“ in Gottenheim als GmbH organisiert sein, wo alle Bewohner auch Gesellschafter sind. 20 000 Euro Einlage werden von den Bewohnern gefordert, die als Gesellschafteranteil in die GmbH einfließen werden – dafür sind die Bewohner als Gesellschafter an allen Entscheidungen der Gemeinschaft beteiligt. „Dieses Projekt stellt den Wohnungsbau vom Kopf auf die Füße“, erklärt Architekt Frey das Besondere. „Nicht der Bauträger sondern die künftigen Bewohner selbst bestimmen hier, wie gebaut werden soll – und sie tragen auch das finanzielle Risiko mit. Die Belange der Menschen und nicht der Profit stehen hier im Mittelpunkt.“ Frey hat nach Gottenheim ein Modell mitgebracht. „Das ist das x-te Modell, aber schon nicht mehr aktuell“, so der Architekt. Geplant sind insgesamt 18

Wohnungen, die allerdings „beliebig kombinierbar“ sein sollen. Dazu kommen viele Begegnungsflächen, zum Beispiel Terrassen, Balkone, Laubengänge und überdachtes Außengelände. Gemeinschaftsräume für Veranstaltungen und Treffs sollen zum Meinungsaustausch beitragen. Gemeinsam mit den künftigen Bewohnern wird das Modell derzeit ständig modifiziert und weiter entwickelt. Die Bewohner werden darüber hinaus neben der GmbH auch einen Hausverein mit eigenen Hausregeln gründen, der auch darüber abstimmt, wer als neuer Mitbewohner einziehen kann, damit die Harmonie der Gemeinschaft gewahrt bleibt. Alle sollen sich mit ihrer Mitgliedschaft im Förderverein „Die Arche“ bereit erklären, die Gemeinschaft nach der Vereinssatzung mit Verantwortung, Eigeninitiative und den Fähigkeiten, die ihnen Freude machen, zu unterstützen. Vorsitzender des Hausvereins in Gottenheim wird Rollstuhlfahrer Dr. Peter Witz sein. Er wird mit seiner Frau in Gottenheim einziehen.

„Es ist unser Wunsch, uns mit Wertschätzung und Respekt zu begegnen und auf diese Weise, wenn möglich, bis zum Lebensende eine Atmosphäre der Geborgenheit und des Gebrauchtwerdens für jeden zu schaffen“, betont die Vorsitzende Vera Kresin. Sie freut sich wie auch die weiteren künftigen Bewohner sehr auf den Einzug, der für den Sommer 2010 geplant ist. Es sind derzeit noch wenige Wohnungen frei. Interessenten, auch gerne aus Gottenheim, können sich an Vera Kresin, Telefon 0761 403197, E-Mail: vera.kresin@gmx.de wenden. Weitere Informationen gibt es für Interessierte auch auf der Homepage des Vereins unter www.die-arche-freiburg.de.



Projektleiterin Julia Gruber, Projektingenieur Thomas Weiß (beide vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Flurneuordnung und Landentwicklung), Teilnehmer Stefan Heß und sein Sohn Andreas vom Weingut Hess in Gottenheim (von links) bei der Baumpflanzung.

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Wir bitten um Beachtung:

In der Kalenderwoche 18 ist wegen des 1.-Mai-Feiertages der Redaktionsschluss schon am Montag, 27. April 2009, 9.00 Uhr.

Artikel, die später abgegeben werden, können für die Veröffentlichung nicht mehr berücksichtigt werden.



Baumpflanzaktion mit der Teilnehmergeinschaft im Zuge der B-31-West bei Umkirch



Im Rahmen der Flurbereinigung Umkirch im Zuge des Baus der B-31-West wurde vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Flurneuordnung und Landentwicklung, in Zusammenarbeit mit der Teilnehmergeinschaft am 1. April 2009 eine weitere Baumpflanzaktion durchgeführt. Ziel dieser Pflanzaktion ist es, die Streuobstbestände im Verfahrensgebiet der derzeit laufenden Flurbereinigung im Zuge der B-31-West zu erweitern.

In der freien Feldflur sind Streuobstwiesen landschaftsprägende und belebende Elemente. Sie sind außerordentlich artenreiche Lebensgemeinschaften, die ihre besondere Bedeutung von dem durch extensive Bewirtschaftung entstandenen Strukturreichtum erhalten. Hier leben sowohl Arten der lichten Wälder als auch der offenen Feldflur. Der ökologische Wert steigt mit der Anzahl alter Bäume, in denen Bruthöhlen und Totholz vorhanden sind. Darüber hinaus sind Streuobstwiesen von unschätzbarem Wert bei der Frischluftregeneration, da sie die Luft von Schadstoffen reinigen. Im Rahmen der Pflanzaktion am 1. April wurden die standortgerechten Bäume gegen einen geringen Eigenkostenbeitrag samt Baumpfahl, Bindmaterial und Verbisschutz an die Teilnehmer der Flurbereinigung abgegeben. Diese hatten dann die Möglichkeit die 130 bestellten hochstämmigen Bäume auf den im Jahre 2004 in den Besitz zugewiesenen neuen Grundstücke anzupflanzen.

„Durch die freie Wahl des optimalen Standorts der neuen Bäume im Verfahrensgebiet sehen die Teilnehmer einen entscheidenden Vorteil: Sie können die Bäume an geeigneten Stellen anpflanzen und somit deren Aufwuchs und Pflege garantieren. Durch dieses besondere Engagement der Teilnehmer profitieren von der Aktion sowohl die Landwirte als auch die Natur. Deshalb werden in Flurneuordnungsverfahren solche Maßnahmen von allen Beteiligten gut angenommen“, bewertet Projektleiterin Julia Gruber vom Fachbereich Flurneuordnung und Landentwicklung im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald die Baumpflanzaktion positiv.

Sponsorenlauf „Wir laufen für Mario“



Der Sponsorenlauf für den Wach-Koma Patienten Mario Zängerle am 29. März war ein großer Erfolg. Der Ortsausschuss der Katholischen Kirchengemeinde, der die Veranstaltung organisiert hat, ist derzeit damit beschäftigt, die Sponsorenbeiträge zu sammeln, um einen Abschlussbericht liefern zu können. Dieser wird voraussichtlich Anfang Mai im Gemeindeblatt erscheinen.

Läuferinnen und Läufer beziehungsweise die Sponsoren werden darum gebeten, die erlaufenen Spendengelder in den nächsten Tagen zu überweisen (falls noch nicht geschehen) unter dem Stichwort „Sponsorenlauf für Mario“, Empfänger Katholische Kirchengemeinde Gottenheim, Kontonummer 150 400 41 bei der Volksbank Breisgau-Süd, Bankleitzahl 680 615 05.

Alt und Jung trafen sich beim Café-Treff der Narrenzunft



Der Café-Treff der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim am Sonntag, 5. April, in der BürgerScheune war ausgesprochen gut besucht. Bei angenehmen Temperaturen trafen sich an diesem Sonntagnachmittag junge und ältere Bürgerinnen und Bürger im Rathaus Hof und in der BürgerScheune zur gemütlichen Kaffeerunde. Circa 80 Gäste hatten die Zunft-Mitglieder zu bewirten, und das bei schönstem Frühlingwetter. Mit feinstem Kuchen, Kaffee und diversen Getränken wurden die Besucher verwöhnt. Mit vielen Zunft-Accessoires hatten die Aktiven der Zunft die Scheune und den Rathausplatz dekoriert. In der Bürgerscheune spielte darüber hinaus das Saxophon-Duo Phonobiss aus Kenzingen zur musikalischen Unterhaltung. Bei Rhythmen wie „Lady Madonna“ oder „Bei mir bist du schön“ schwingen die Hüften der Gäste automatisch mit.



Durch eine Dia-Show mit historischen Fotos aus den Archiven der Zunft bekamen die Besucher im Rahmen des Café-Treffs interessante Einblicke in die Geschichte der Gottenheimer Fasnet - einige Jahrzehnte konnte man dabei zurückblicken. Im Rathaus Hof ging es unterdessen hoch her, es wurde gelacht und wieder mal nett mit Nachbarn, Freunden und Bekannten geplaudert. „Schön, Dich mal wieder zu sehen!“ war oft zu hören.

Hübsch anzusehen waren auch die Kinder, nachdem sie von Anabella Wiloth gekonnt geschminkt worden waren. Von der Zauberprinzessin bis zum bösen Dracula reichte die Palette der Motive - die Kinder hatten riesigen Spaß dabei. Sogar eine kleine Tanzgruppe von Vier- bis Siebenjährigen wurde aus den zuschauenden Kindern aufgestellt, die dann einen zünftigen Tanz vorführten. Es war ein rundum schöner und gelungener Sonntagnachmittag.

A AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Vor Eröffnung der Gemeinderatssitzung werden 7 BürgerInnen für mehrmaliges und unentgeltliches Blutspenden geehrt.

Die 5. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

**Montag, den 20.04.2009
ab 19.00 Uhr**

in den Sitzungssaal des Rathauses einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.03.2009.
2. Anfragen der EinwohnerInnen.
3. Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2008.
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II.
5. Bericht über die Entwicklung der Finanzen im 1. Quartal 2009.
6. Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Heilpraktikerpraxis, sowie Carport und Abstellschuppen in der Bergstraße (Baugebiet „Steinacker-Berg“).
7. Anfragen des Gemeinderates – Informationen.
8. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die EinwohnerInnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister



DAS RATHAUS INFORMIERT



Am 11. April durfte Frau Rosa Hagios auf 94 Jahre zurückblicken

Frau Hagios freute sich über die von Bürgermeister Volker Kieber überbrachten Glückwünsche der ganzen Gemeinde verbunden mit den besten Wünschen für einen zufriedenen Lebensabend.



Altpapier- und Altkleider-sammlung

Die Narrenzunft sammelt am
Samstag, 18. April 2009

- Altpapier
- Altkleider

Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!
Unterstützen Sie die Narrenzunft bei der Sammlung, indem Sie das Altpapier und die Altkleider zur Abfuhr bereitstellen.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

Voranzeige Alteisen-/Schrottsammlung

Der Musikverein Gottenheim sammelt am

Samstag, 25. April 2009, 09.30 Uhr

- Eisen
- Schrott
- Blech
- Nichteisen-Metalle

Der Verein bittet darum, das Material ohne Gefährdung für Fußgänger und Autofahrer am Gehweg-, Straßenrand oder Hofeinfahrt zu lagern.

Holz, Kunststoff, Beton- u. Textilteile sind bitte zu entfernen (Restmüllbehälter).
Altautos/Autoteile u. Verbrennungsmotoren sind ebenso für die Sammlung nicht zugelassen wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben).

Weise Ware (Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle anderen Elektrogeräte) sind von der Sammlung ausgeschlossen, diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch und Bötzingen entsorgt werden.

Bürgermeisteramt Gottenheim

Gottenheim wird wieder zur Theaterbühne

Das Freiburger Theater geht auch in diesem Jahr mit

„Das doppelte Karottchen“

aufs Land

Der Kartenvorverkauf für das Theaterstück „Das doppelte Karottchen“ am

Sonntag, 26. April 2009 um 11:00 Uhr
Freitag, 01. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 03. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Samstag, 09. Mai 2009 um 15:00 Uhr
Sonntag, 10. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 17. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 24. Mai 2009 um 11:00 Uhr

hat begonnen.

Die Preise:

Erwachsene 20,00 Euro
Kinder/Schüler/Studenten 10,00 Euro
(Vorlage des Schüler/Studentenausweises erforderlich!)

Karten können reserviert werden bei:
Theaterkasse Freiburg, Bertoldstraße 46,
79098 Freiburg, Tel.: 0761 2012853

Karten nur gegen Barzahlung zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich bei:
Bäckerei - Konditorei Bayer, Schulstr. 24,
79288 Gottenheim
Rathaus Gottenheim, Hauptstr. 25,
79288 Gottenheim
Rathaus Eichstetten, Hauptstraße 43,
79356 Eichstetten

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Folgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) wurden vom Landkreis durchgeführt:

Zeitpunkt: 07.04.2009
Messpunkt: Hauptstraße
Einsatzzeit: 8.20 Uhr bis 10.30 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 530
Beanstandungen: 15
Höchstgeschwindigkeit: 88 km/h
Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h

Zeitpunkt: 06.04.2009
Messpunkt: Umkircher Straße (L 115)
Einsatzzeit: 13.28 Uhr bis 19.40 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 1 515
Beanstandungen: 147
Höchstgeschwindigkeit: 84 km/h
Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h

Zeitpunkt: 07.04.2009
Messpunkt: Bahnhofstraße
Einsatzzeit: 5.48 Uhr bis 8.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 280
Beanstandungen: 24
Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h
Höchstgeschwindigkeitsbegrenzung: 30 km/h

Standicherheit der Grabsteine auf dem Friedhof

Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen standicher sein. Sie sind dauernd in verkehrssicherem Zustand zu halten und entsprechend zu überprüfen. Verantwortlich dafür ist bei Reihengräbern der Verfügungsberechtigte und bei Kaufgräbern der Nutzungsberechtigte. Erscheint die Standicherheit von Grabmalen und sonstigen Grabausstattungen gefährdet, so sind die für die Unterhaltung Verantwortlichen verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Wir geben dies bekannt und bitten **die für die Unterhaltung von Grabmalen Verantwortlichen, die Standicherheit der**

Grabsteine zu überprüfen und, wenn notwendig, geeignete Sicherungsmaßnahmen vorzunehmen.

Die vielfach jetzt durchzuführende Frühjahrsbepflanzung gibt die Gelegenheit, die Grabsteinkontrolle durchzuführen und, wenn notwendig, Reparaturmaßnahmen zu erledigen.

Bürgermeisteramt



B 31 West Umkirch – Gottenheim



Straßenplanung und -bau gehören zu denjenigen Aufgaben der öffentlichen Hand, die man mit ruhigem Gewissen als äußerst komplex bezeichnen kann. Bedarfsermittlung, Priorisierung, Trassensuche, Entwurfsplanung, Antragsverfahren, Finanzierung, naturschutzrechtlicher Ausgleich, Bürgerbeteiligung, Planfeststellung, Grunderwerb, Ausschreibung, Planung von Kunstbauwerken wie Brücken usw. machen den Bau einer Straße oft zu einem mehrjährigen Prozess, der in Zeiten knapper Finanz- und personeller Ressourcen besondere Kraftanstrengungen erfordert.

Bau und Planung der B 31 West, für die die Straßenbauabteilung des Regierungspräsidium Freiburg im Auftrag des Bundes und des Landes (so genannte Auftragsverwaltung) verantwortlich zeichnet, bilden hier keine Ausnahme. Die Maßnahme zählt zu einer Reihe weiterer Projekte im Regierungsbezirk, die von der Öffentlichkeit mit großem Interesse und positiver und negativer Kritik begleitet werden: Dazu gehören die Umfahrung Oberkirch im Zuge der B 28 und der Ausbau der B 33 im Kinzigtal, der Ausbau der B 33 zwischen Allensbach und Konstanz, die Dreistreifigkeit der B 31 Ost zwischen Hinterzarten und Donaueschingen, der Ausbau der B 27 im Bereich Blumberg und, als besondere Herausforderung, der Bau der A 98 zwischen Lörrach und Waldshut, übrigens derzeit das einzige bedeutende Autobahnprojekt in Baden-Württemberg. Dazu kommen noch aufwändige Tunnel-sanierungen (etwa der Hugenwaldtunnel bei Waldkirch), Belagserneuerungen und Vieles mehr, ganz zu schweigen von Landesstraßen-Projekten wie die Umfahrung Staufen (L 123) u. a. m. (Anm.: Die Straßenbauabteilung des Regierungspräsidium Freiburg gibt jährlich einen „Straßenbaubericht“ heraus; er kann abgerufen werden unter www.rp-freiburg.de oder kostenfrei angefordert werden bei der Pressestelle des Regierungspräsidiums, Tel. 0761 208-1039).

Die meisten von der Straßenbauabteilung des Regierungspräsidium betreuten Bundesstraßenprojekte haben ein gemeinsames Merkmal: Sie verbinden das Oberrheintal und die Schwarzwaldregion und werden auch als Querverbindungen zwischen der BAB 5 und BAB 81 genutzt; sie erschließen dicht besiedelte Teilgebiete, eine Belastung mit 10 000 Kraftfahrzeug-



gen und mehr pro Tag ist die Regel – kurz: es handelt sich um wesentliche Elemente der regionalen und überregionalen Infrastruktur. Ob man ihre Notwendigkeit anerkennt oder aus grundsätzlichen Erwägungen in Abrede stellt: Wir können es uns in unserem Wirtschafts- und Sozialsystem nicht leisten, das Netz der Bundesfernstraßen (Autobahnen und Bundesstraßen) zu vernachlässigen.

Dies gilt, wie bereits angedeutet, auch für die B 31 West. Ein Teil der Neubaustrecke ist bereits Ende 2007 unter Verkehr gegangen und entlastet Umkirch enorm. Für den Abschnitt westlich von Gottenheim ist das Planfeststellungsverfahren vorgesehen, dort wird zur Zeit in der Öffentlichkeit lebhaft über die künftige Trassenführung

diskutiert. Und zwischen Umkirch und Gottenheim – was tut sich hier? Wir im Freiburger Regierungspräsidium wissen, dass viele Bürger meinen, dass sich nichts oder auf jeden Fall zu wenig tut. Es wurden, so ist manchmal zu hören, in den vergangenen Monaten Bauwerke errichtet, die scheinbar zusammenhanglos in der Landschaft liegen und jetzt dem Dornröschenschlaf anheim fallen. So ist es nicht, und wir wollen Ihnen daher in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes berichten, was gebaut wurde, was gebaut wird und welche Vorbereitungen wir treffen, um mit dem Projekt weiter zu kommen.

gez. Joachim Müller-Bremberger
Regierungspräsidium

B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag, 21. April 2009
in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.
Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.
Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

17.04.2009 - Jahreshauptversammlung
Liebe Mitglieder / innen,
es ist wieder so weit, ein Jahr ist vorüber gegangen und es ist wieder einmal an der Zeit, einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr zu werfen.
Ich darf dich im Namen der gesamten Vorstandschaft zu unserer

**Jahreshauptversammlung
am 17.04.2009 um 20.00 Uhr ins
Jugendhaus „Hebwerk“**

recht herzlich einladen.

In diesem Jahr werden wir erstmals an der Generalversammlung Bilder des vergangenen Vereinsjahres über unseren Beamer auf eine Leinwand projizieren, um unsere Tätigkeiten auf diese Weise anschaulich zu untermalen und die Generalversammlung etwas unterhaltsamer zu gestalten.

Es ist uns in diesem Jahr besonders wichtig, über die aktuellen, nicht ganz einfachen Gegebenheiten des Vereins zu berichten und gemeinsam mit den Mitgliedern über mögliche Lösungs- und Verbesserungswege zu diskutieren.

Aus diesem Grund, würden wir uns in diesem Jahr besonders über eine rege Teilnahme unserer Vereinsmitglieder freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf dein Kommen freu sich die Vorstandschaft.

Tagesordnung zur Generalversammlung am 17.04.2009:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
 - 7.1 Vorstandschaft
 - Wahlleiter
 - Vorsitzende/r

- Schriftführer/in
Beisitzer/in
Beisitzer/in
7.2 Jugendbeirat
2 Elternvertreter
7 Jugendliche (bis ca. 25 Jahre)
8. Infos für das Jahr 2009
9. Wünsche / Anträge / Verschiedene

Seifenkistenrennen



Es ist wieder so weit, am 26.07.2009 findet nun schon das traditionelle Seifenkistenrennen des Jugendclubs statt. Die Anmeldeformulare hierzu sind in kürze auf unserer Homepage zu finden. Teilnehmen können alle Tüftler, Bastler und Rennfahrer ab 8 Jahren.

Sommerferienprogramm 2009



26. Juli - 16. August 2009



www.jugendclub-gottenheim.de

Am 21.04.2009 ab 19.00 Uhr findet im Jugendhaus eine Vorbesprechung für das diesjährige Sommerferienprogramm statt. Eingeladen sind alle Helferinnen und Helfer die uns bisher beim SFP unterstützt haben. Selbstverständlich freuen wir uns auch über neue Gesichter oder gute Ideen was wir durchführen können. Anmeldungen und Anregungen nimmt Clemens Zeissler entgegen!

Jugendhausöffnung Mittwochs ab Mai 2009

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,
ab dem 05.05.2009 bieten wir wieder etwas ganz neues für euch im Jugendhaus an! Jeden Dienstag für Jugendliche ab 13 Jahren. Von 18 Uhr bis 21.00 Uhr hat das Jugendhaus seine Pforten für euch geöffnet und bietet euch einen optimalen Platz um euch zu verabreden und gemeinsam etwas Zeit zu verbringen oder über den neusten Klatsch und Tratsch zu quatschen! Bitte beachtet das wöchentlich wechselnde Programm.

Neben dem Internet-Café, haben wir für euch einen Tischkicker, eine Tischtennisplatte, eine Dartsscheibe, einen Fernseher und Beamer, viele Gesellschaftsspiele, gemütliche Sitzkissen, Musik und vieles mehr!

Neben diesem stetigen Angebot haben wir alle zwei Wochen einen besonderen Programmpunkt wie z.B. Kinoabend, Tischtennis-, Kicker- oder Dartsturnier, Internet-Rallye oder Pizzabacken! Ihr könnt uns auch gerne eure eigenen Vorschläge nennen, wir werden versuchen sie baldmöglichst umzusetzen.

Getränke (Apfelsaft, Spezi, Cola, Fanta, Sprudel) gibt es für einen Euro an der Theke. Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Projekt von euch angenommen wird und wir es somit über einen langen Zeitraum anbieten könnten!

Zunächst werden wir 8 Jugendtreff-Veranstaltungen anbieten und hoffen natürlich, dass es viele mehr werden!
Wir sehen uns im Jugendclub!



Programm offener Jugendtreff für Mai 2009:

05.05.2009

Dreikampf im Jugendhaus mit anschließendem Grillen

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

12.05.2009

Offener Jugendtreff

19.05.2009

Kleine Radtour mit Eisessen

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

26.05.2009

Offener Jugendtreff

02.06.2009

Burger-Abend

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

Termine im April 2009:

17.04.2009

Jahreshauptversammlung

21.04.2009

Vorbesprechung zum Sommerferienprogramm 2009

Termine Mai 2009:

05.05.2009

Dreikampf im Jugendhaus mit anschließendem Grillen

12.05.2009

Offener Jugendtreff

19.05.2009

Kleine Radtour mit Eisessen

23.05.2009

Oldie Party

26.05.2009

Offener Jugendtreff

02.06.2009

Burger-Abend

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender

Maienstraße 13, 79288 Gottenheim

Telefon: 07665 939554

Handy: 0151 17441317

Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst

Eure Vorstandschaft

F E U E R W E H R



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Am **Montag, den 20.04.2009** findet um **19.00 Uhr** eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 21. April 2009** um **18.00 Uhr** statt!

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Dominik Zimmermann

Simon Schätzle

Andreas Rösch



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy: Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 17.04.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tai-zé-Gebet

Samstag, 18.04.2009

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier Jahrtagsmesse für Willibald Schott und Anneliese Walter; im Gedenken an die verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 19.04.2009 – Erstkommunion in Umkirch

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10:20 Uhr **Umkirch Pfarrzentrum:** Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Kinderchor

Dienstag, 21.04.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. eur. Anbetung

Mittwoch, 22.04.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 23.04.2009

15:30 Uhr **Gottenheim „Unter den Kastanien“:** Eucharistiefeier

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 24.04.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 25.04.2009 – Erstkommunion in Eichstetten

14:15 Uhr **Eichstetten St. André-Platz:** Abholung der Erstkommunionkinder

14:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Segnung der Andachtsgegenstände

Sonntag, 26.04.2009 – Erstkommunion in Bötzingen

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:15 Uhr **Bötzingen Haus Inigo:** Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Kinderchor



**Aktuelle Termine:****Dienstag, 21.04.2008**16:00 Uhr – 18:00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet17:00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors**Mittwoch, 22.04.2008**10:00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe**Sachausschuss Caritas der Gemeinden der Seelsorgeeinheit Gottenheim**

Wir suchen Kinderbekleidung für Frühling /Sommer: für einen Jungen, Größe 148-152 und für ein Mädchen, Größe 98

Bitte melden Sie sich bei einer der unten genannten Personen:

Anneliese Mürtz, Bötzingen /

Tel. 07663 2482 /

Muertz-Boetzingen-A-H-A@t-online.

Margarete Jenne, Bötzingen /

Tel. 07663/6948

Franziska Knapp, Gottenheim /

Tel. 07665 972937 /

franziskaknapp@t-online.de

Lioba Himmelsbach, Gottenheim /

Tel. 07665 940327 /

rain_himmelsbach@t-online.de

Cornelia Reisch, Umkirch /

Tel. 07665 94768-32 /

cornelia.reisch@se-go.de

Psalmvertonungen des großen Renaissance-Meisters Josquin Desprez, aber auch Werke von Jacobus Vaet - eine Entdeckung des Ensembles - und Palestrina. Der Eintritt zum Konzert am **Sonntag, 19.04.2009, um 19 Uhr** ist frei.

Sprechzeiten:**Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

**Evangelische Kirchennachrichten****Sonntag 19.04.2009****Quasimodogeniti**

(Wie die neu geborenen Kindlein)

09:45 Uhr Gottesdienst

11:15 Uhr Familiengottesdienst mit dem Evangelischen Kindergarten.

Thema: „Jesus begegnen“

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 1. Petr. 1,3 **Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiederge-**

boren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Montag, 20.04.2009

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 21.04.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 22.04.2009

09.30 Uhr - 11.00 Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag, 23.04.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 24.04.2009

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20.00 Uhr JUBI-TREFF

Öffnungszeiten des Pfarramts(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,
Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

**Firmung 2009**

Es sind nun fast alle Rückmeldungen für den Firmtag - Samstag, 04.07.09, oder Sonntag, 05.07.09 – eingegangen. Da sich 2/3 der 96 Firmanden für Samstag entschieden haben, laden wir die Gläubigen der Seelsorgeeinheit Gottenheim herzlich ein, die Firmung am Sonntag als Gemeinde mitzufeiern.

Konzert mit dem Dufay Ensemble in der Pfarrkirche Bötzingen

Zwei Jahre nach dem letzten Gastspiel kehren die sieben Sänger des preisgekrönten "Dufay Ensemble" zurück in die Laurentiuskirche nach Bötzingen, um sich für die Einspielung ihrer 6. CD vorzubereiten. Auf dem Programm stehen vor allem

**MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.****Konzertankündigung**

Am **Sonntag, den 26. April 2009** findet um **19.00 Uhr** im **Bürgerhaus in March** ein **Konzert** anlässlich des Haydnjahres mit einem **Klavier- und Cellokonzert von Josef Haydn** statt.

Ausführende sind:

Maki Kobayashi - Klavier

Sébastien Paul – Cello

sowie ein Kammerorchester der Musikschule im Breisgau

Der Eintritt beträgt 10,- Euro/ermäßigt 6,- Euro



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

SENSOPART

SensoPart gewinnt Freiburger Innovationspreis

Die SensoPart Industriesensorik hat beim Freiburger Innovationspreis den ersten Platz erzielt. Prämiert wurde ein Kamerasystem, mit dem Datamatrixcodes gelesen und qualitativ geprüft werden können. Jeder kennt es von der Supermarktkasse: Der Barcode eines Artikels ist nicht lesbar, sodass die Kassiererin die Produktnummer aufwändig von Hand eintippen muss. Bei automatisierten Prozessen in der In-

dustrie – wo heute oft vergleichbare Datamatrixcodes eingesetzt werden – sind solche manuellen Eingriffe allerdings oft nicht möglich. Daher ist es wichtig, dass alle Codes fehlerfrei gelesen werden können. Die SensoPart Industriesensorik GmbH hat mit dem Vision-Sensor FA 45 ein Codelesegerät entwickelt, das nicht nur außergewöhnlich gute Leseigenschaften bietet, sondern auch die Druckqualität kontinuierlich überwachen kann, um gegebenenfalls rechtzeitig einzugreifen.

Für diese Innovation wurde SensoPart letzte Woche bei der Preisverleihung in der Sparkasse Freiburg von Oberbürgermeister Dr. Salomon und Dr. Bernd Dallmann (FWTM) mit dem Freiburger Innovationspreis ausgezeichnet.



Das Innovationsteam: Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner, Entwicklungsleiter Vision Dr. Jens Pannekamp und Produktmanager Marcus Koslik



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams für Arbeiten im Weingut und Reben flexible und zuverlässige Aushilfskräfte auf 400-Euro-Basis.

Weingut Felix und Kilian Hunn
Rathausstraße 2, 79288 Gottenheim, Tel. 07665 6207

WINZER *Info*



Gottenheim eG
Weinort am Tuniberg
Telefon: 07665-7311
Internet: www.kirchberg-weine.de

Pheromongemeinschaft Gottenheim

Termininformation:

Das Anbringen der Pheromonampullen für die Gemeinde Gottenheim und Buchheim findet am

**Freitag, den 17.04. und
Samstag, den 18.04.2009**
statt. Wir bitten daher alle Helfer sich mit den Gruppenleitern vom vergangenen Jahr in Verbindung zu setzen.

Gruppenleiter sind:
Horst Barleon, Josef Maier, Ernst Meier, Uwe Meier, Otto Hunn und Lothar Schmidle.
Helfer, die keiner Gruppe angehören, kommen bitte am Samstagmorgen um 9.00 Uhr zum Dimberg (Wasserreservoir). Dort teilen wir uns in weitere Arbeitsgruppen auf.
Da wir ca. 60 000 "Spaghetti" zum Aufhängen haben, bitten wir die Winzerinnen und

Winzer sich zahlreich an unserer Aktion zu beteiligen.

Nach getaner Arbeit gibt es wie in den vergangenen Jahren zuvor ein zünftiges Mittagessen/Vesper in der Winzerhalle. Alle Helferinnen und Helfer sind hierzu herzlich eingeladen.

Wer noch Ampullen vom Jahr 2008 hängen hat, unbedingt diese bis zum oben genannten Termin abhängen und in der Mülltonne entsorgen.
Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Pheromongemeinschaft Gottenheim



DIE VEREINE INFORMIEREN

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Spendenaufzur Haus- und Straßensammlung 2009 des DRK in Gottenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in diesen Tagen erhalten Sie unseren Spendenaufzur für das Jahr 2009. Durch die Ergebnisse dieser Jahressammlung werden viele Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes mitfinanziert. Entsprechend groß ist die Bedeutung der Samm-

lung für die weitere Rotkreuzarbeit. Durch Ihre Spende, die grundsätzlich in den Rotkreuzgliederungen vor Ort bleibt, können sowohl der DRK-Kreisverband wie auch unsere Ortsvereine die vielfältigen Aufgaben erfüllen.

Daher unsere herzliche Bitte an Sie!

Helfen Sie mit, machen Sie die gute Sache des Roten Kreuzes zu Ihrer persönlichen Sache und unterstützen Sie unsere Arbeit für Menschen in Not. Gerne geben wir und der DRK-Kreisverband Freiburg Auskunft über die Haus- und Straßensammlung. Spenden sind auch online oder direkt auf das Spendenkonto des DRK-Kreisver-

bandes bei der Sparkasse Freiburg Nördl. Breisgau Nr. 126 044 49, BLZ 680 501 01, möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter:

www.drk-freiburg.de

Hinweis: Falls Sie eine Spendenquittung wünschen, bitte die vollständige Anschrift auf der Überweisung angeben! Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch in diesem Jahr verbunden bleiben.

Vielen herzlichen Dank
DRK-Ortsverein Gottenheim
Lothar Zängerle, 1. Vorsitzender



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Ergebnisdienst:

SC Holzhausen II - SV Gottenheim II	1:2
SC Holzhausen I - SV Gottenheim I	6:1

Vorschau:

Sa., 18.04.2009

11:00 Uhr SV Gottenheim D - SV St. Peter D
13:30 Uhr SG Gottenheim C I - SF Eintracht Freiburg C II
15:00 Uhr SG Gottenheim B - SV St. Peter B
15:30 Uhr SG Gottenheim A - SV Kappel A

So., 19.04.2009

11:00 Uhr SC Eichstetten Damen I - SG Gottenheim Damen II
15:00 Uhr SV Gottenheim I - FV Herbolzheim II
15:00 Uhr SG ESV Freiburg Damen I - SV Gottenheim Damen I

Mädels aufgepasst!

Der SV Gottenheim sucht Verstärkung für die Mädchen- und Damenmannschaften

Du bist zwischen 12 und 30 Jahren und interessiert an Damenfußball. Dann komm zum SV Gottenheim und erlerne das Fußballspielen im Verein. Für die Altersgruppe von 12-16 Jahren findet freitags von 17:00 bis 18:30 Uhr Training statt. Die Damenmannschaft (ab 17 Jahren) trainiert ab 18:30 Uhr auf dem Sportgelände.

Nähere Infos erhaltet ihr bei **Joachim "Mauschel" Maier** unter **07665 51744** oder **Timo Wiedemann** unter **07665 9429991**.

Der SV Gottenheim freut sich auf euch.



3. Gottenheimer Nordic Walking Tag

Sonntag
7. Juni 2009
11:00 Uhr

Start und Ziel auf dem Sportgelände des SV Gottenheim

Durch Reben über den Tuniberg



Information und Anmeldung unter:
www.nordic-walking-gottenheim.de
www.svgottenheim.de



Der Tuniberg bebt

29. Mai	Freitag	Gauditurnier für Nachbarn (Straßenturnier) Mitternachts-Elferkick für Jedermann
30. Mai	Samstag	AH Kleinfeldturnier
31. Mai	Sonntag	Damenkleinfeldturnier
1. Juni	Montag	A- und B-Junioren Turnier Anschließend SV Gottenheim I - VfR Umkirch I
5. Juni	Freitag	Turnier der örtlichen Vereine
6. Juni	Samstag	Jedermann- Grümpelturnier
7. Juni	Sonntag	F-Junioren Turnier

Pfingstsamstag **Ab 20:30 Uhr**
30. Mai bebt der Sportplatz mit den Bächlesörfern

Mit Cocktailbar

Pfingstsonntag **Ab 21:00 Uhr**
31. Mai **Sunday Night Fever**
80er und 90er Party

Mit Cocktailbar

Samstag **Ab 21:00 Uhr**
17. Mai **Just Beat**

Sonntag **3. Gottenheimer**
7. Juni **Nordic Walking Day**

Start 11:00 Uhr

Pfingstmontag **Spanferkelessen**
1. Juni ab 11:30 Uhr

Sportplatz Gottenheim

www.svgottenheim.de
Info@svgottenheim.de

© 2008 sv-gottenheim.de

▲ Alte Herren

Wer hat Lust bei den Alten Herren des SV Gottenheim mit zu trainieren? Wir treffen uns jeden Dienstagabend um 19.30 Uhr auf dem Sportgelände zu einem lockeren Training. Nach einer kurzen Aufwärmphase wird ein Trainingsspiel absolviert. Trainingsende ist gegen 21.00 Uhr. Für Infos und Fragen stehen Marco Hunn, Tel. 0171 5826747 oder Frank Schneider, Tel. 07665 972946 gerne zur Verfügung. Weiter Info unter www.svgottenheim.de.

➤ 29. Mai 2009

Straßenturnier und ein Mitternachts-Elferkick
Die SAG Gauditurniere für Nachbarn

Auch dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen. Als Besonderheit soll im Anschluss ca. gegen 22:00

Uhr ein Mitternachts-Elferkick stattfinden. Damit uns dies gelingt, brauchen wir Ihre Mithilfe. Stellen Sie mit Ihren Nachbarn eine Straßemannschaft zusammen und wer Lust hat, kann auch zusätzlich eine Mannschaft für das Elferkick-Turnier oder auch nur eine Mannschaft für das Elferkick-Turnier stellen. Bei beiden Turnieren soll vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund stehen. Trotzdem müssen einige Regeln für die Turniere aufgestellt werden.

Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spieler/innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur 6 Spieler/Spielerinnen (5 Feldspieler, 1 Torwart) auf dem Feld befinden. Während des Spiels muss immer eine **weibliche Person** und **ein/e Jugendli-**

che/r unter 14 Jahren auf dem Spielfeld sein. Ebenfalls darf auch nur **ein Aktivspieler** auf dem Feld sein. Aktiver Spieler ist man ab der C-Jugend. Spielberechtigt sind ohnehin nur Teilnehmer ab 10 Jahren. Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten pro Spiel, ohne Pause und Seitenwechsel. Es darf nur mit Turnschuhen gespielt werden. Jegliche Arten von Fußballschuhen sind nicht gestattet (auch keine Tausendfüßler).

Richtlinien Mitternachts-Elferkick für jedermann:

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 5, maximal jedoch aus 10 Spielern/innen, wovon ein/e Spieler/in als Torwart zu kennzeichnen ist. Fünf Schützen pro Mannschaft treten abwechselnd gegeneinander an. Geschossen wird auf Großfeldtore.

Anmeldungen bitte bis spätestens

24. April 2009 an Sunja Noack,
Tel. 5981 oder E-Mail-Adresse:
josu.noack@t-online.de

Offenes Grümpeltturnier

Das Grümpeltturnier findet dieses Jahr am Samstag, den 06. Juni 2009 statt. Anmeldungen zum Turnier unter info@svgottenheim.de oder Sunja Noack, Tel. 07665 5981, noack@svgottenheim.de; Adrian Ludwig, Tel. 07665 9429273, ludwig@svgottenheim.de oder Tobias Hafner, Tel. 0172 6325948.



Tennisclub Gottenheim

Hallo Tennisdamen, bald ist Saisonöffnung. Somit ist am 21.04.2009 ab 14.30 Uhr der Frühjahrsputz in unserem Clubheim angesagt. Bringt bitte eure Lieblings-Putzzutensilien mit. Auf rege Beteiligung freue ich mich, Christa Fröhle. Bei Rückfragen Tel. 07663 912222.

Am kommenden Samstag ist um 10.00 Uhr auf der Tennisanlage der letzte Arbeitseinsatz vor der Platzöffnung. Anmeldungen und Rückfragen an den 1. Vorstand, Horst Steenbock, Tel. 0627 9472590.



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Herzlichen Dank

Liebe Kirchenkonzertbesucher, Freunde und Gönner des Chorgesangs! Im Namen meiner Sangeskollegen möchte ich mich nochmals bei allen Mitwirkenden unseres Kirchenkonzertes vom Samstag, den 04. April recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Ihnen liebe Zuhörer für den riesigen Applaus, mit dem Sie das Gelingen des Konzertes bewiesen

haben. Auch für einen gelungenen Abschluss im Gemeindehaus St. Stephan haben Sie sehr viel beigetragen.

Dank Ihrer großzügigen Spenden, die wir von Ihnen entgegennehmen durften, konnten wir einen Gesamterlös von 928,41 Euro auf das Konto für den Umbau und Erhalt des Gemeindehauses St. Stephan überweisen.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand

Achtung Terminänderung!

Liebe Sangesfreunde, wegen Terminüberschneidung (Winzer-Ausflug) werden wir die bereits angekündigte Generalversammlung des Männergesangsvereins „Liederkranz“ Gottenheim von Donnerstag, den 23.04.2009 auf **Donnerstag, den 07.05.2009 verschieben**.

Ort: Gasthaus Adler
Beginn: 20.00 Uhr
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totengedenken
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 24.04.2008
04. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahrs 2008-2009
05. Kassenbericht 2008
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahlen
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Rechner
10. Verschiedenes Rückblick/Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Generalversammlung oder der Tagesordnung können bis zum 2. Mai 2009 beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Walter Hess, Hauptstr. 72, Tel. 5582.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder und Akkordeonfreunde, am **Samstag, 09. Mai 2009** findet um **20.00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle in Gottenheim** unser diesjähriges **Muttertagskonzert** unter folgendem Motto statt:

**Let's dance - Charleston,
Samba, Tango ...**

Die Bühne steht und der Boden ist gebohrt. Los kann's gehen mit berühmten Tänzen aus der ganzen Welt. Seien Sie mit dabei, wenn die verschiedenen Orchester Sie musikalisch in Gedanken das

Tanzbein schwingen lassen. Ebenso wird es in diesem Jahr wieder heißen: "Die ASUG-Jugend präsentiert ...!" Sowohl als Keyboard- oder Akkordeonspieler, als auch mit ihren schauspielerischen Darbietungen werden unsere Jüngsten sicher wieder ihr Bestes geben.

Als Gastmusikanten freuen wir uns in diesem Jahr die Akkordeon-Trachtengruppe Glottertal begrüßen zu dürfen. Auch Sie werden ihr Können unter Beweis stellen. Wenn Sie dies alles nicht verpassen wollen, dann seien Sie an diesem Abend unser Gast. Für nur 3,50 Euro können Sie Ihren Gedanken bei den unterschiedlichsten Rhythmen freien Lauf lassen. Für Ihr leibliches Wohl haben wir selbstverständlich auch gesorgt.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Akkordeonspielring Umkirch/
Gottenheim e. V.
Petra Krumm, 1. Vorsitzende



Gewerbeverein Gottenheim

Stammtisch des Gewerbevereins Gottenheim am 23. April 2009 ab 20.00 Uhr im Gasthaus Krone

Alle Mitglieder, Freunde und Interessierte des Gewerbevereins sind herzlich eingeladen. Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich die Vorstandschaft freuen.



Bürgerinitiative GO West B31 e. V.

Einladung zur Generalversammlung

Die Bürgerinitiative GO West B31 e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

**Termin: Freitag, 24. April 2009
20.00 Uhr im Gasthaus Adler in Gottenheim**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Offenlegung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 25.04.2008
3. Tätigkeitsbericht 2008
4. Kassenbericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge können schriftlich bis zum 21. April 2009 bei der 1. Vorsitzenden Alexandra Dankert eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Alexandra Dankert



VOLKSBI- DUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11
Rathaus, 79268 Bötzingen,
Telefon 07663 931020,
Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Wir bieten einen weiteren Kurs an:

214.252 Modisch gekleidet - selbst genäht

Grundkenntnisse im Nähen und Zuschneiden sowie selbstständiges Nähen von Kleidungsstücken werden vermittelt. Schnitte, Stoffe und Nähutensilien bitte mitbringen. Nähmaschinen werden zur Verfügung gestellt. Eine Overlockmaschine wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Uta Chromik, Damenschneiderin und Schnittdirectrice
Montags, ab 11.05.2009, 19.00 - 21.45 Uhr, 8 x, Bötzingen,
Wilhelm-August-Lay-Realschule, Raum 006, 50,- Euro

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

501.070 Erste Schritte mit Word

Vorkenntnisse: keine
Montag, 20.04.2009, 18.30 - 21.30 Uhr,
2 x, Realschule, Multimediarraum, 2. OG,
Raum 203

302.140 Nordic Walking - Einsteiger/Grundkurs

Gesund & fit - einfacher geht's nicht

Dienstag, 21.04.2009, 17.30 - 18.30 Uhr,
10 x, Treff: Parkplatz am Freibad

211.230 Digitale Fotografie - nicht nur Pixelwahn

Freitag, 24.04.2009, 19.00 - 21.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediarraum, 2. OG,
Raum 203

211.240 Erstellung eines Fotobildbandes aus eigenen digitalen Bildern

Samstag, 25.04.2009, 9.30 - 16.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediarraum, 2. OG,
Raum 203

300.010 Die neue VHS-Schminkschule Ihr Aussehen - Ihre Ausstrahlung - Ihr Erfolg ...

Samstag, 25.04.2009, 14.00 - 19.00 Uhr,
1 x, Kosmetikstudio Faude, Bergstr. 18
- voll belegt -

Eichstetten:

300.200 Latin-Fever (Salsa Aerobic)

Mittelstufe und Fortgeschrittene
Montag, 20.04.2009, 18.30 - 19.30 Uhr,
8 x, Sporthalle, UG, Gymnastikraum

100.110 Körpersprache der Bäume

Was uns Bäume mit Gestalt, Wuchs und Wunden über ihr Leben erzählen
Dienstag, 21.04.2009, 19.30 - 21.00 Uhr,
5 x, Vorträge: Eichstetten Schule, Führungen:
Treff Parkplatz Bahlinger Eck und Vogelsangpass. Sie können auch nur den Einführungsvortrag buchen.



FUNDSACHEN

Gefunden:

Fäustel (Hammer) mit rotem Klebeband, am Ortseingang Gottenheim von Umkirch kommend, gefunden.

Wer hat eine Brille gefunden?

Tel. 79 62

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden.

Nähere Auskünfte unter Tel.: 9811-12.

WARENBÖRSE



Wohnungseingangstür zu verschenken,
Tel. 6978



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Tuniberg Weinmesse in Tiengen

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Tunibergs laden alle Mitbürger/Innen herzlich zur 17. Tuniberg Weinmesse am 18. und 19. April 2009 in das Tuniberghaus Tiengen ein.

Geöffnet ist das Tuniberghaus für alle Weinfreunde am

- Samstag, 18. April 2009 ab 17.30 Uhr Unterhaltungs- und Stimmungsmusik mit Showeinlagen
- Sonntag, den 19. April 2009 ab 11.00 Uhr Musikunterhaltung mit Showeinlagen

Das all umfassende Thema ist, wie in den vergangenen Jahren, der Tuniberg und seine Weine. Über 80 Weine und Sekte, darunter auch Raritäten aus den Schatzkammern der acht Winzergenossenschaften des Tunibergs können probiert und verglichen werden. Am Samstag und Sonntag bieten wir ein unterhaltsames Programm mit Musik und Show.

Unsere Gastronomen Siegfried Faller vom "Fallerhof" in Hausen und Edgar Gugel vom "Café Gugel" in Opfingen bieten wieder die ideale kulinarische Ergänzung zu den Weinen.

Für einen Beitrag von 15 Euro besteht die Möglichkeit, alle im Saal angebotenen Weine am Samstag von 18.00 bis 22.00 Uhr und Sonntag von 13.00 bis 20.00 Uhr zu probieren.

Für die Weinfreunde aus den Freiburger Ortsteilen und den umliegenden Ortschaften besteht am Samstag und Sonntag das Angebot, mit dem Tuniberg-Express (Sonderlinie Tuniberg) kostenlos zum Tuniberghaus und zurück gefahren zu werden.

Abfahrt Gottenheim (Rathaus):

Sa., 18.00 und 19.30 Uhr, So., 11.15, 12.45 und 16.00 Uhr

Rückfahrt:

Sa., 21.30, 23.45 Uhr, So., 16.15, 18.30 und 20.00 Uhr.

Wichtig für Erdgaskunden in Gottenheim:

badenova plant Druckerhöhung im Erdgasnetz von Gottenheim Neue Regelgeräte notwendig

badenova hebt den Versorgungsdruck im Erdgasverteilernetz der Gemeinde Gottenheim an. Bereits im vergangenen Jahr begann der regionale Energiedienstleister mit den Arbeiten, die langfristig der Versorgungssicherheit der Gemeinde dienen. Die Arbeiten werden vom 20. April bis etwa 22. Mai durchgeführt und erfordern die Montage von neuen Druckregelgeräten. Dazu benötigen die badenova-Mitarbeiter in den kommenden Wochen Zutritt zum Hausanschluss der Erdgaskunden.

Der Druck in den Erdgas-Hauptleitungen wird von bisher 23 auf 60 Millibar erhöht. Damit die angeschlossenen Anlagen auch nach der Umstellung weiter störungsfrei laufen, setzt badenova in die vorhandenen Hausanschlussleitungen ein Druckregelgerät ein. Der Energiever-

sorger führt die Arbeiten im vom 20.04. bis 22.05. durch. Von der Maßnahme betroffen ist das Gebiet zwischen der Waltershofer Straße und dem Ortsende an der Bergstraße.

Für diese Arbeiten benötigen die badenova-Monteur Zutritt zu den Gebäuden und Hausanschlüssen der Erdgaskunden. Der Einbau der Druckregler erfolgt kostenlos. Mitarbeiter der badenova führen jederzeit ihren Dienstaussweis mit sich. Besteht Unsicherheit, ob es sich um einen badenova-Mitarbeiter handelt, sollten Bewohner der Gebäude nicht zögern, sich den Dienstaussweis vorzeigen zu lassen.

badenova-Kontakt bei Rückfragen:
Martin Schwer, Tel.: 0761 279-2765

Der BLHV informiert:

Das Betreten der Felder und Wälder, zu Fuß, zu Rad, zu Pferd

Landwirtschaftliche Flächen dürfen weder uneingeschränkt noch das ganze Jahr betreten werden. Die Ausübung des Rechtes auf Erholung in der freien Landschaft nach dem Naturschutzgesetz steht unter dem Gebot der Rücksichtnahme auf die Belange der Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten. Darüber hinaus gibt es konkrete Verbote:

Grundsätzlich dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen nach § 51 Landesnaturschutzgesetz während der Nutzungszeit nur auf Wegen betreten werden. "Nutzungszeit" ist bei Äckern zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. Mit Einsetzen der Vegetation im Frühjahr bis zur Winterruhe im Herbst verbietet demnach das Naturschutzgesetz das Betreten der Mähwiesen und Weiden. Hierfür ist es völlig gleich, ob der Landwirt seine Wiese eingezäunt hat oder nicht. Der Landwirt darf sein Grundstück zum Schutz der landwirtschaftlichen Kulturen oder bei Beweidung auch einzäunen, muß es aber nicht. In Sonderkulturen wie Obst oder Reben gilt während des ganzen Jahres ein Wegegebot.

Das Radfahren, auch mit Mountainbikes, ist in Wald und Feldflur außerhalb von Wegen verboten. Diese Wege müssen in der freien Landschaft zum Radfahren geeignet sein, im Wald eine durchgängige Mindestbreite von zwei Meter aufweisen. Rückegassen und Schleifwege sind keine Wege in diesem Sinne.

Das Wegegebot für Radfahrer gilt während des ganzen Jahres!

Das Reiten ist in der freien Landschaft nur "auf hierfür geeigneten (!)privaten und beschränkt öffentlichen Wegen" erlaubt. Ähnlich ist dies im Wald. Nur ist es dort auf Fußwegen und gekennzeichneten Wanderwegen unter 3 Meter Breite verboten. Wiesen, Felder und Äcker sind also für Reiter ebenso tabu wie im Wald Rückegassen oder gar das Bestandesinnere, außer der Eigentümer oder Pächter erlaubt dies ausdrücklich. Bei Privatwegen kann der Eigentümer das Reiten verbieten, wenn erhebliche Schäden oder eine Beeinträchtigung der landwirtschaftlichen Nutzung zu erwarten sind.

Wer landwirtschaftliche Flächen entgegen der Verbote betritt bzw. außerhalb geeigneter Wege mit dem Fahrrad fährt oder reitet, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße von bis zu 15 000 Euro geahndet werden kann! Außerdem muss er Schadensersatzansprüche des Landwirts befürchten.

Hinweis: der Eigentümer muss das Betreten, Befahren oder Bereiten seiner Flächen nur dann dulden, wenn dies "zum Zwecke der Erholung" erfolgt. Organisierte Veranstaltungen, wie u.a. Mountainbike-Wettbewerbe, Nordic-Walking Kurse, Ausritte von Reiterhöfen oder die Anlage von Loipen, muss er vorher genehmigen. Dazu ist er weder verpflichtet, noch muss er dies kostenlos dulden.

Hundebesitzer, die ihren Vierbeiner sein Geschäft auf landwirtschaftlich genutzten Flächen verrichten lassen, geraten gleich mehrfach mit dem Gesetz in Konflikt. Bei Hundekot handelt es sich um Abfall i.S. des Abfallrechtes, der nur im Wege der ordnungsgemäßen Abfallbeseitigung entsorgt werden darf. So ahndet der Bußgeldkatalog Umwelt Baden-Württemberg die Verunreinigung durch kleine Mengen von Fäkalien (z.B. Hundekot) mit einem Bußgeld von bis zu 50 Euro.

Nach dem Bußgeldtatbestand des § 80 Landesnaturschutzgesetz missbraucht sein Recht auf Erholung, wer beim Betreten der freien Landschaft Grundstücke verunreinigt oder abgelegte Abfälle nicht wieder an sich nimmt und entfernt. Eine Ordnungswidrigkeit liegt weiterhin nach § 28 Landwirtschaftsgesetz vor, wenn der Hundehalter das Tier, für das er verantwortlich ist, außerhalb eingefriedeter Grundstücke ohne genügende Aufsicht lässt, und dadurch die Nutzung eines fremden landwirtschaftlichen Grundstückes gefährdet wird, hier durch die Verunreinigung des Aufwuchses (dieser ist Tiernahrung, die der Lebensmittelerzeugung dient!). Die möglichen Bußgelder variieren je nach Vorschrift bis zu 15 000 Euro.

Ein Leinenzwang gilt nur in Naturschutzgebieten, falls in der Verordnung geregelt oder kraft Polizeiverordnung der Gemeinde. Allerdings riskiert der Hundebesitzer nach § 40 LJagdG ein Bußgeld von bis zu 5.000 Euro, wenn er seinen Vierbeiner außerorts oder seines Hofes außerhalb seiner Einwirkung oder ohne ausreichende Sicherung gegen deren Entkommen, frei laufen lässt.

Bürgerpreis 2009 "Umwelt schützen - Zukunft sichern"

Die Sparkasse Stauf-Breisach ruft zum Wettbewerb um den Bürgerpreis 2009 auf

Auch dieses Jahr wird der Bürgerpreis 2009 ausgeschrieben. Die Sparkasse Stauf-Breisach unterstützt gemeinsam mit der bundesweiten Initiative "Für mich, für uns, für alle", bürgerliches Engagement. Dieses Jahr steht ein brandaktuelles gesellschaftliches Thema im Mittelpunkt: 2009 möchte die Initiative Bürgerinnen und Bürger würdigen, die durch ihr bürgerschaftliches Engagement aktiv zum Erhalt und zur Pflege der Umwelt beitragen.

Bewerben können sich in diesem Jahr all diejenigen, die sich ehrenamtlich für die Umwelt einsetzen. Gesucht werden Personen und Projekte, die unterschiedliche Menschen für das Ziel einer intakten Natur begeistern und mit ihrem Engagement die Lebensgrundlagen heutiger als auch zukünftiger Generationen sichern. In den Kategorien "Junior", "Alltagshelden", "Aktiver Mittelstand" und "Lebenswerk" können sich Personen und Projekte bewerben.

Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen Sie jemanden, der ein Dankeschön für so viel Einsatz erhalten sollte, dann melden Sie sich bei der Sparkasse Stauf-Breisach. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. Mai 2009. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie entweder telefonisch unter: 07633 812-0 oder unter: www.sparkasse-staufen-breisach.de. Die Sparkasse Stauf-Breisach wird die Sieger des Wettbewerbs entsprechend auszeichnen und dotieren. Außerdem nehmen die Sieger des Wettbewerbs "für mich, für uns, für alle" an der nationalen Ausschreibung teil und können sich für die bundesweite Schlussrunde qualifizieren, deren Sieger am Jahresende in Berlin geehrt werden.

IMPRESSUM

Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de





S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Ortsverband Gottenheim

**Sozialverband VdK -
Der Ortsverband Gottenheim infor-
miert:**

▲ Hartz IV: keine Gleitsichtbrille vom Amt

Hartz IV-Empfänger haben keinen Anspruch auf die Übernahme der Kosten für eine Gleitsichtbrille. Nach dem Beschluss des Mainzer Landessozialgerichts L 5 B 422/08 AS vom 16. Dezember 2008 handelt es sich hier um einen Alltagsgegenstand. Deshalb müsse der Träger, der die Grundsicherung für Arbeitssuchende (sogenanntes Hartz IV) leistet, hierfür nicht aufkommen. Grundsätzlich hätten Arbeitslosengeld II-Empfänger nur Anspruch auf Unterstützung für Hilfsmittel, die der Eingliederung ins Arbeitsleben dienen.

Bei Hartz IV-Fällen und anderen sozialrechtlichen Streitigkeiten können VdK-Mitglieder professionelle Beratung und Vertretung im Widerspruchsverfahren und vor den Sozialgerichten erhalten.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

Altenwerk

Zu unserem nächsten Seniorennachmittag am 21. April (Dienstag, 14.30 Uhr) laden wir alle Seniorinnen und Senioren ein. Die Nachbarschaftshilfe-Gruppe unter der Leitung Frau Annerose Henninger und Team werden uns über ihre Arbeiten und Einsätze in den verschiedenen Bereichen berichten. Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ilse Hess und Team

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e. V.

▲ Gesprächskreis - Pflegende Angehörige von Parkinsonkranken

Die Pflege und Betreuung von Menschen, die an M. Parkinson leiden, stellt eine große Herausforderung dar. Der Austausch von persönlichen Erfahrungen und praktischen Tipps und Ratschlägen kann zu Ihrer persönlichen Entlastung beitragen. Der Gesprächskreis ist eine Initiative der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörigen an der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. in Bötzingen, und ist ein Angebot für pflegende Angehörige.

Der nächste Gesprächskreis findet am 20. April 2009 um 15:00 Uhr im Seniorenzentrum March statt (Haupteingang, Schwarzwaldstraße 18, 79232 March-Hugstetten).

Bei Rückfragen: Markus Rauh - Tel. 07663 4077 - beratung-senioren@gmx.de

SONSTIGE Informationen

Rauchfrei in den Sommer

Einen Kurs "Nichtraucher in 6 Wochen" bietet der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation an. Der Kurs wurde von der Univer-

sität Tübingen entwickelt. Das Programm besteht aus Rauchstopp, Verhaltens- und Nikotinersatztherapie sowie nach Wunsch ergänzend Akupunktur.

Der Kurs findet wöchentlich dienstags, 18.00 - 20.00 Uhr in der Beratungsstelle,

Kronenmattenstr. 2a, 79100 Freiburg
statt. Beginn: 28. April 2009

Anmeldungen:

Tel. 0761 156309-0
fs-freiburg@bw-lv.de

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Blutspendetermin

Der Blutspendendienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende am

**Dienstag, dem 28.04.2009
von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Festhalle, Jan-Ullrich-Str. 2,
79291 Merdingen.**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendendienstes unter 0800 1194911 (montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr).

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Merdingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer handwerklich versierten und zuverlässigen

Bauhofmitarbeiters/in mit Schwerpunkt Gebäudemanagement

zu besetzen.

Nach entsprechender Einarbeitung und Bewährung ist vorgesehen, dem/der Mitarbeiter/in innerhalb der regulären Bauhofstätigkeiten auch die Hauptverantwortung über die gemeindlichen Gebäude - Schule, Halle, Kindergarten, sonstige Gebäude - zu übertragen.

Das Aufgabenfeld beinhaltet vornehmlich die bauliche Unterhaltung unserer Grundstücke, Gebäude und Einrichtungen sowie der Gebäude- und Verkehrsflächen im Ort und der Gemarkung, sowie damit verbundene Rufbereitschaften und Überwachung von Veranstaltungen. Aus diesem

Grund sollte der/die künftige Stelleninhaber/in eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf haben, der für dieses Aufgabengebiet von Vorteil ist.

Neben einem hohen Maß an Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative ist Engagement und die Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten Dienst für die Gemeinschaft zu leisten, gefordert. Wohnsitz am Ort oder gute Ortskenntnis wäre von Vorteil.

Für die verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, die im Blickpunkt der Öffentlichkeit steht, ist der Führerschein Klasse B Bedingung. Die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an die Entgeltgruppen des TVÖD.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis 4. Mai 2009 an die Gemeinde Merdingen, zu Händen Herrn Bürgermeister Eckart Escher, Kirchgasse 2, 79291 Merdingen. Für Rückfragen stehen wir Interessenten auch telefonisch (07668 9094-10) zur Verfügung.



Vorverkauf von Freibad-Jahreskarten Badesaison 2009 für das Freibad in Bötzingen

Am Freitag, den 09. Mai 2009 wird voraussichtlich das Freibad wieder eröffnet. Bis zum 08. Mai 2009 können im Rathaus in Bötzingen die Jahreskarten im Vorverkauf ca. 10 % verbilligt erworben werden. Die Preise wurden trotz erheblicher Investitionen nicht erhöht und bleiben unverändert. Für unsere Kleinkinder wurde ein neues Kinderbecken mit verschiedenen Wasserattraktionen erstellt. Die Einweihung des neuen Kinderbereiches findet im Rahmen eines **Tages der offenen Tür am 09. Mai 2009** statt.

Es gelten folgende Eintrittspreise:

1. Saisonkarten

Kinder/Jugendliche von 6 bis unter 18 Jahren

a) von Familien bis 2 Kindern	anstatt 19,50 Euro	17,50 Euro
b) von Familien ab 3 Kinder	anstatt 14,00 Euro	12,50 Euro

Personen ab 18 Jahren	anstatt 39,00 Euro	35,00 Euro
-----------------------	--------------------	-------------------

Personen in Berufsausbildung, Schüler, Studenten, Rentner, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 % MdE	anstatt 28,00 Euro	25,00 Euro
---	--------------------	-------------------

2. Familienkarten

Familien mit Kindern unter 18 Jahren	anstatt 63,00 Euro	56,50 Euro
--------------------------------------	--------------------	-------------------

Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren	anstatt 46,50 Euro	42,00 Euro
--	--------------------	-------------------

Die Jahreskarten können im Rathaus Bötzingen, Gemeindekasse, Zimmer 3, Tel. 07663 931023 gekauft werden. Entsprechende Nachweise (Schülerausweis etc.) bitte mitbringen, damit die Karten sofort ausgestellt werden können. Durch den Erwerb der Karten im Vorverkauf sparen sie nicht nur Geld, sondern sie ersparen sich auch lange Wartezeiten an der Schwimmbadkasse.

Hinweis:

Aufgrund des hohen Andrangs und den daraus folgenden langen Wartezeiten gegen Ende des Vorverkaufes, bitten wir die Jahreskarten schon frühzeitig zu erwerben.

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e. V.

Liebe Naturinteressierte Gäste und Einwohner!

Schnuppern Sie ein wenig gute Kaiserstühler Luft und lernen Sie die Natur auf eine ganz besondere Weise kennen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das komplette Programm des Naturzentrums erhalten sie bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de.

So., 19.4. 14-17 Uhr: Wildkräuterwanderung durch Rebflur und Hohlwege; schmackhafte Wildkräuter des Kaiserstuhls gemeinsam kennen lernen, sammeln und zubereiten. Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus Ihringen; 4 Euro; Edith Müller

So., 26.4. 13.30-15.30 Uhr: Entdeckungsreise durch das Liliental für Jung und Alt, gemeinsam mit dem Förster den Frühlingwald mit allen Sinnen einmal anders erleben; Ihringen, Liliental, am Gasthaus Zur Lilie; 4 Euro; Jörg Pflüger (Revierförster)

So., 26.4. 14-17 Uhr: Wein und Natur erleben am Achkarrer Schlossberg; Rundgang durch die Weinberge zu Trockenmauern, Vulkanfelsen und Wildkräutern; WG Achkarren; 5 Euro mit Weinumtrunk; Siegbert Schätzle

Kontakt: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen, Tel. 07668 7108-80, Fax. 07668 7108-81, E-Mail: naturzentrum@ihringen.de.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS